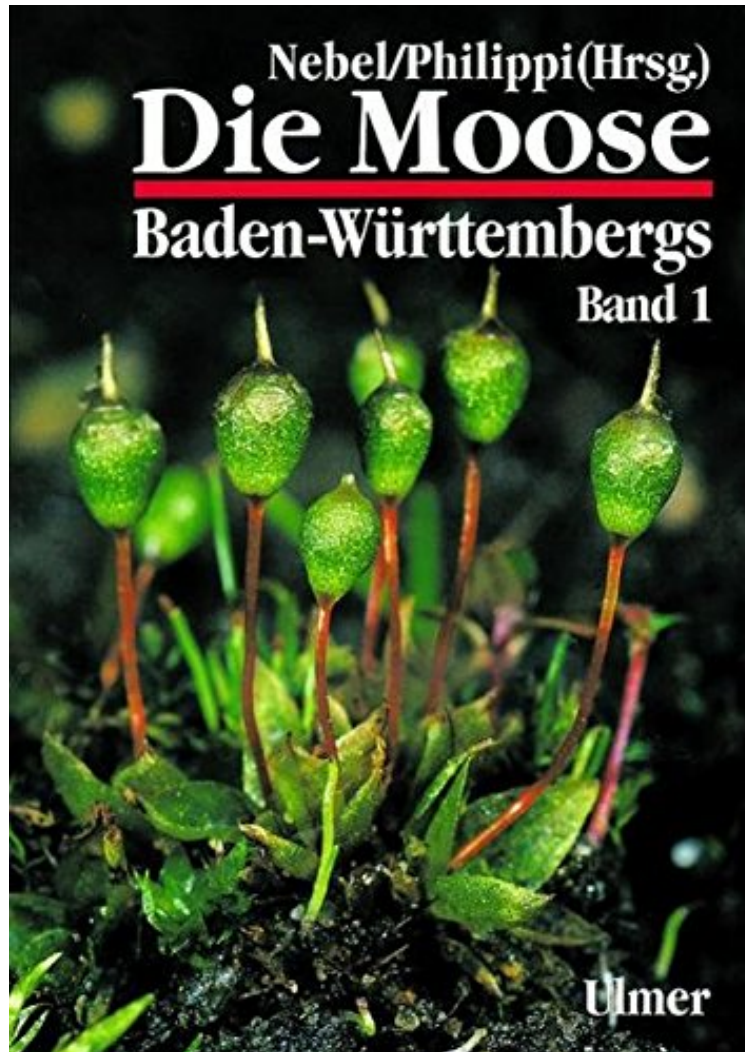


(Pdf free) Die Moose Baden-Wrttembergs, Bd.1, Allgemeiner Teil (Grundlagenwerke)

Die Moose Baden-Wrttembergs, Bd.1, Allgemeiner Teil (Grundlagenwerke)

Von Martin Nebel, Georg Philippi
ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #46697 in BcherVerffentlicht am: 2000-11-22Abmessungen: 9.92 x 1.46b x 7.09l, Einband: Gebundene Ausgabe512 Seiten | File size: 34.Mb

Von Martin Nebel, Georg Philippi : Die Moose Baden-Wrttembergs, Bd.1, Allgemeiner Teil (Grundlagenwerke) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Moose Baden-Wrttembergs, Bd.1, Allgemeiner Teil (Grundlagenwerke):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Exzellente Bestimmungsschlssel und ausfhrliche Biologie der ArtenVon BiologePros:- Meiner Meinung nach mit die besten und ausfhrlichsten in deutscher Sprache erhltlichen Bestimmungsschlssel fr Moosfamilien bis zur Art- Sehr gute Schlssel fr einige kritische Gattungen (mit Sammelarten oder sehr hnlichen Arten)- Sehr hnliche Gattungen sind

oft in erweiterten Gattungsschlüsseln sinnvoll zusammengefasst, was sehr praxisnah ist- Sehr zutreffende, genaue Artbeschreibung, die i.d.R. notwendig ist, um die Bestimmung abzusichern- Mit ausführlichen Informationen zur Biologie der Arten- In der Praxis weit über Baden-Württemberg hinaus zu verwenden

Cons:- Enthält keinen "künstlichen" bersichtsschlüssel, der zur Moosfamilie führt (wer gut eingearbeitet ist, benötigt den natürlich nicht mehr unbedingt; ein solcher Schlüssel hätte vermutlich viel Kapazitäten gebunden und war offenbar nicht im Zielbereich der Herausgeber)- Keine Zeichnungen, z.B. von Blättern oder anderen Merkmalen, d.h. ohne zusätzliche Ressourcen an Abbildungen sind die Schlüssel mehr eine "Erinnerungshilfe", wenn man schon eine Vorstellung davon hat, wie ein Zentralstrang im Stängel, wie filamentöse Brutkörper etc aussehen- Vom Inhaltsverzeichnis und Referenzen her etwas unglücklich abgetrennt von den anderen 2 Bänden der Serie, was u.a. bei der Orientierung stört

Auch wichtig:- Die anderen 2 Bände leider nicht mehr erhältlich (nur antiquarisch); dieser Band deckt nur einige Moosfamilien ab (viele akrokarpe)- Es sind viele Arten mit Fotos abgebildet (oft wird ein typischer Rasen/Polster abgebildet, nicht alle Arten)- Zielgruppe sind engagierte Laien und Profis, die Moos bis zur Art bestimmen möchten, d.h. unter Einsatz von Mikroskop und mikroskopischer Präparationstechnik (in praktisch jedem Schlüssel)

Bewertung:- Für den engagierten Moos-Laien eine wichtige Ergänzung; von der Einschränkung auf B-W sollte man sich nicht abschrecken lassen. In der Praxis muss man diverse Schlüssel, Bücher und online-Ressourcen sowie Vergleichsmaterial nutzen, um Moos generell erfolgreich und sicher bis zur Art zu bestimmen.- Ich nutze das Buch als Standard zur Bestimmung vieler Moosgattungen (oft schlage ich dieses Buch erst ab Gattungsebene auf, wenn ich die Familie schon kenne oder vorab mit einem anderen Schlüssel bestätigt habe); die einzelnen Bestimmungsschritte (dichotome Schlüssel) sind oft besonders ausführlich (verschiedene Merkmale wie Sporogone, Blattmerkmale, Brutkörper in einem Schritt), so dass ich recht viel Sicherheit bei den einzelnen Schritten gewinne. Die Schlüssel der Familien sind von verschiedenen Autoren. Mit einigen Schlüsseln komme ich besser, mit anderen weniger gut zurecht- Vom Format her und wegen der i.d.R. mikroskopischen Merkmale ist das für mich ein Buch, das ich neben dem Mikroskop einsetze, also nicht "im Feld". Ich benutze daneben Abbildungen aus dem Frahm/Frey (i.d.R. die Blattabbildungen) und A.J.E. Smith (2004; englischsprachig; sehr gute Zeichnungen) sowie online Ressourcen z.B. von Lueth und den Schweizer Bryologen.

4 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sehr gute Information zum Thema Moos

Von Ein Kunde

Die beiden inzwischen vorliegenden ersten Bände der Moos Baden-Württembergs beinhalten eine Fülle von Informationen zu den Bryophyta in Süddeutschland. Neben Bestimmungsschlüsseln und genauen Beschreibungen der Arten und Gattungen werden detaillierte Angaben zu Biologie und Gefährdungssituation von Moosen gegeben. Die Bücher sind sehr verständlich geschrieben und damit auch für nicht-Bryologen und interessierte Laien sehr zu empfehlen. Eine ansprechende Aufmachung rundet den positiven Gesamteindruck ab.

KurzbeschreibungDas Werk behandelt mit 835 Moosarten einen überwiegenden Teil der mitteleuropäischen Moosflora. Angaben über Biologie, Verbreitung und Gefährdung wurden hier zum ersten Mal so umfassend für ein Gebiet dieser Größe zusammengefasst.

über den Autor und weitere Mitwirkende

Dr. Martin Nebel ist Kurator für Moos am Staatlichen Museum für Naturkunde in Stuttgart.

Prof. Dr. Georg Philippi war Hauptkonservator und Leiter der Abteilung für Botanik am Staatlichen Museum für Naturkunde in Karlsruhe.